

Spezialpflaster 16x24x12 mF

zugehörige Leistungserklärung H001/2013

Pflastersteine aus Beton nach DIN EN 1338

Eigenschaft	Anforderung / Anmerkung
Ausführung	2-schichtig, Vorsatzdicke ≥ 4 mm
Nennmaße (Herstellmaße) (in mm)	Gesamtlänge 147 Gesamtbreite 237 Höhe 120
max. Differenz zwischen den Flächendiagonalen	trifft nicht zu
Format (in mm)	237x147x120
empfohlene Rastermaße ¹⁾	Rasterlänge 240 mm, Rasterbreite 160 mm
Fase	6 + 1 x 30°
Abstandhalter	keine
Konizität	planmäßig keine
Oberseite	planmäßig eben
Unterseite	planmäßig eben
Seitenflächen	planmäßig eben
Farben	blau-basalt, granit-rot, unter Verwendung von reinen Eisenoxidfarben weitere Farben auftragsbezogen möglich
Oberflächenbearbeitung (nur Oberseite)	betonglatt
Maximal zulässige Differenzen	gemäß DIN EN 1338; Abschnitt 5.2.4; Klasse 2, Kennzeichnung K
Witterungsbeständigkeit	gemäß DIN EN 1338; Abschnitt 5.3.2; Klasse 3, Kennzeichnung D ^{HEUS}
Spaltzugfestigkeit	gemäß DIN EN 1338; Abschnitt 5.3.3; ausreichende Spaltzugfestigkeit
Abriebwiderstand	gemäß DIN EN 1338; Abschnitt 5.3.4; Klasse 4, Kennzeichnung I
Gleit- / Rutschwiderstand	gemäß DIN EN 1338; Abschnitt 5.3.5; P (ohne Prüfung erfüllt)
Brandbeanspruchung	gemäß DIN EN 1338; Abschnitt 5.3.6; Klasse 1, Kennzeichnung A1

¹⁾ Aufgrund zulässiger Maßtoleranzen bei den Steinen können sich geringfügig andere Rastermaße ergeben. Um Anarbeiten zu vermeiden, ist unter Beachtung der geforderten Verlegebreite der genaue Abstand der Randeinfassungen durch Auslegen einzelner Steinzeilen vor Beginn der Verlegearbeiten zu ermitteln (s. auch ZTV P-StB).

Besondere Hinweise:

Spaltzugfestigkeit, Abriebwiderstand und Witterungsbeständigkeit werden 28 Tage nach Produktionsdatum erreicht.

Ausblühungen können vorkommen. Sie beeinträchtigen nicht die Gebrauchstauglichkeit der Pflastersteine.

Abweichungen von der Gleichmäßigkeit der Oberflächenstruktur der Pflastersteine können durch unvermeidbare Schwankungen der Eigenschaften bei den Ausgangsstoffen und beim Erhärten hervorgerufen werden. Diese Abweichungen beeinträchtigen nicht die Gebrauchstauglichkeit der Pflastersteine.

Abweichungen von der Farbintensität der Pflastersteine können durch unvermeidbare Abweichungen bei der Einfärbung, durch Schwankungen der Eigenschaften bei den Ausgangsstoffen und beim Erhärten hervorgerufen werden. Diese Abweichungen beeinträchtigen nicht die Gebrauchstauglichkeit der Pflastersteine.

Einsatzbereiche: Unser Klassiker für den Gleisbau

Der oben näher bezeichnete Pflasterstein ist im Rahmen der gültigen technischen Regeln für den Straßenbau zur Herstellung von Pflasterdecken für öffentliche und private Verkehrsflächen in Außen- und Innenbereich geeignet.

Unser Qualitätsanspruch:

D^{HEUS} - Abwitterung im Mittel weniger als 500 g/m² nach CDF Verfahren